

# Die Parkinson-Selbsthilfegruppe Osnabrück lädt ein ...



Deutsche Parkinson  
Vereinigung e.V.

**Betroffene – Angehörige – Freunde der SHG - Interessierte**

---

## Einmaliges Gastspiel in Osnabrück



## Kleine Schritte ...

**Ein Mut machendes, optimistisches und lebensbejahendes  
Theaterstück, in dessen Fokus die Erkrankung Parkinson  
steht.**

Mit:  
Claudia Kurrle und  
Wolfgang Krebs

Regie:  
Petra Wintersteller



---

**Am 20.11.2024** (2 Vorstellungen)  
**Beginn: 15.00 Uhr und 20.00 Uhr**  
**Ort: Gasthaus Thies, Hasbergen Gäste**  
Rheiner Landstr. 16 49205 Hasbergen-Gäste

**Anmeldung erbeten:**

**Harald Brandl**  
Jellinghausstr. 64  
49082 Osnabrück

**Eintritt frei**

mit freundlicher  
Unterstützung der



Mob. 0176 - 23 16 16 01  
Tel. 0541 - 57 15 14  
E-Mail [Harald.Brandl@t-online.de](mailto:Harald.Brandl@t-online.de)

Einmaliges Gastspiel in Osnabrück  
Die Parkinson-Selbsthilfegruppe Osnabrück lädt ein ...

**Betroffene – Angehörige – Freunde der SHG - Interessierte**



Deutsche Parkinson  
Vereinigung e.V.



## Kleine Schritte

**Ein Mut machendes, optimistisches und lebensbejahendes Theaterstück, in dessen Fokus die Erkrankung **Parkinson** steht.**

Schauspiel von Petra Wintersteller mit Claudia Kurrle und Wolfgang Krebs

**Was machen, wenn das eigene Leben einem nur noch wertlos erscheint und es keinen sichtbaren Grund mehr gibt, einen Schritt vor den anderen zu setzen?**

Diese Frage stellt sich Ruth. Müde von ihrem Alltag, nicht mehr gesehen von ihrem Ehemann, ausrangiert als Mutter und einsam. So sitzt sie jeden Donnerstag an der Bushaltestelle und wartet auf den Bus, der sie in die Stadt bringt. Was machen, wenn man das eigene Leben von Herzen liebt, es mit vollen Zügen leben möchte, aber nicht mehr kann?

Alfons, glücklich verheiratet, zwei Kinder, hat **Parkinson**. Auch er sitzt jeden Donnerstag an der Bushaltestelle – neben Ruth –

und wartet auf den Bus.

Anfangs begegnet Ruth ihm skeptisch. Sie kann ihn nicht einschätzen, den freundlichen Herrn mit dem starren Blick und den zitternden Händen. Ist er Alkoholiker, psychisch krank oder gar drogensüchtig? Nach einer gewissen Zeit offenbart ihr Alfons, dass er an Parkinson erkrankt ist.

Er erzählt ihr von seinem Leben mit den Einschränkungen, seinem Kampf gegen das Fortschreiten der Krankheit und seinem Willen, das beste aller Leben zu leben.

Auf leisen Sohlen entwickelt sich eine Freundschaft zwischen den beiden. Ruth erzählt Alfons von ihrem Einsamkeitsgefühl. Und Alfons vertraut Ruth seine tiefsten Ängste wegen seiner Krankheit an.

Beide schenken sich Zuversicht, ermutigen einander und durch Alfons begreift Ruth, dass es nie zu spät ist, einen neuen Sinn für das eigene Dasein zu finden. In kleinen Schritten erobern sich Alfons und Ruth ihr Leben zurück und entdecken, wie wertvoll dieses ist.

Wolfgang Krebs  
selbst an Parkinson erkrankt

In Deutschland sind rund 400.000 Menschen von der Krankheit betroffen, mit deutlich wachsender Tendenz.

Mit: Claudia Kurrle und  
Wolfgang Krebs

Regie: Petra Wintersteller



**Am 20.11.2024 (2 Vorstellungen)**

**Beginn: 15.00 Uhr und 20.00 Uhr**

Ort: Gasthaus Thies, Hasbergen Gaste  
Rheiner Landstr. 16 49205 Hasbergen-Gaste

**Eintritt frei**

mit freundlicher  
Unterstützung der



**Anmeldung erbeten:**

**Harald Brandl**  
Jellinghausstr. 64  
49082 Osnabrück

Mob. 0176 - 23 16 16 01

Tel. 0541 - 57 15 14

E-Mail [Harald.Brandl@t-online.de](mailto:Harald.Brandl@t-online.de)